

## Interkulturelle Kompetenz

Mit: Antje Bek

### Inhalt

In diesem Modul soll es um die Ausbildung von Handlungskompetenzen im kulturübergreifenden Kontext gehen. Es stehen nicht Informationen über einzelne Kulturen im Vordergrund, sondern durch Übungen, anschließende Gespräche und einzelne Inputs soll die Persönlichkeitsentwicklung so ange-regt werden, dass verstärkte Sicherheit und Empathie im Umgang mit interkulturellen Situationen entwickelt werden kann. Daneben sollen Fragen bewegt werden, wie interkulturelle Kompetenz an Waldorfschulen vermittelt werden kann und in welchem Rahmen Waldorfpädagogik selbst Interkul-turell sein kann bzw. ist.

### Literatur:

- Brater, Michael et al. : Schule ist bunt. Eine interkulturelle Schule im sozialen Brennpunkt. Verlag Stuttgart 2007
- Brater, Michael et.al.: Eine interkulturelle Waldorfschule. Evaluation zur schulischen Integra-tion von Migrantenkindern.VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2009
- Handschuck, Sabine: Interkulturelle Verständigung in der Sozialen Arbeit. Ein
- Klawe, Willy: Erfahrungs-, Lern- und Übungsprogramm zum Erwerb interkultureller Kompe-tenz. Weinheim, München 2010
- Krumbier, Dagmar; Schulz von Thun, F. (Hrsg): Interkulturelle Kommunikation: Methoden, Modelle, Beispiele. Hamburg 2014
- Mecheril, Paul u.a.: Migrationspädagogik, Weinheim 2010
- Sarma, Olivia: KulturKonzepte. Ein kritischer Diskussionsbeitrag für die interkulturelle Bil-dung , Frankfurt 2012
- Rudolf Steiner: Die Erziehung des Kindes vom Gesichtspunkt der Geisteswissenschaft, in GA 34
- Rudolf Steiner: Die geistig-seelischen Grundkräfte der Erziehungskunst. Spirituelle Werte in Erziehung und sozialem Leben, GA 305, Vortrag vom 29. August 1922
- Rudolf Steiner: Weltsilvester und Neujahrsgedanken, Fünf Vorträge, gehalten in Stuttgart vom 21. Dezember 1919 bis 1. Januar 1920, GA 195, S. 26ff.